

# RS OGH 1973/5/22 3Ob92/73, 3Ob83/74, 3Ob126/75, 3Ob183/75, 3Ob25/76, 3Ob81/77, 3Ob129/77, 3Ob4/78, 3

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.05.1973

## Norm

EO §54

ZPO §84 II

## Rechtssatz

Das Fehlen einer zufolge § 54 EO notwendigen Angabe stellt einen inhaltlichen Mangel dar, der einen Verbesserungsauftrag im Sinne der §§ 78 EO, 84, 85 ZPO nicht zuläßt.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 92/73  
Entscheidungstext OGH 22.05.1973 3 Ob 92/73
- 3 Ob 83/74  
Entscheidungstext OGH 14.05.1974 3 Ob 83/74  
Beisatz: Bewilligungsgericht hat Inhaltsmangel nicht durch Einleitung eines Verbesserungsverfahrens oder durch amtswegige Erhebungen - wie etwa durch Einsichtnahme in andere Exekutionsakten - zu beseitigen. (T1)
- 3 Ob 126/75  
Entscheidungstext OGH 27.05.1975 3 Ob 126/75
- 3 Ob 183/75  
Entscheidungstext OGH 23.09.1975 3 Ob 183/75
- 3 Ob 25/76  
Entscheidungstext OGH 23.03.1976 3 Ob 25/76  
SZ 49/44 = EvBl 1976/240 S 520
- 3 Ob 81/77  
Entscheidungstext OGH 22.08.1977 3 Ob 81/77
- 3 Ob 129/77  
Entscheidungstext OGH 10.01.1978 3 Ob 129/77  
Beisatz: Fehlen der Angabe für welche Monate der Unterhaltsrückstand betrieben wird. (T2) = RZ 1978/60
- 3 Ob 4/78  
Entscheidungstext OGH 24.01.1978 3 Ob 4/78

Beisatz: Fehlen des Nachweises über Rechtsnachfolge. (T3) = JBl 1978,492

- 3 Ob 13/78  
Entscheidungstext OGH 21.02.1978 3 Ob 13/78
- 3 Ob 35/78  
Entscheidungstext OGH 25.04.1978 3 Ob 35/78  
Beisatz: Bezeichnung des Exekutionstitels. (T4)
- 3 Ob 75/78  
Entscheidungstext OGH 27.06.1978 3 Ob 75/78  
Beis wie T3
- 3 Ob 66/79  
Entscheidungstext OGH 13.06.1979 3 Ob 66/79  
Beisatz: Fehlende Angaben bei Exekution nach § 353 EO. (T5)
- 3 Ob 118/79  
Entscheidungstext OGH 21.11.1979 3 Ob 118/79  
Beisatz: Vorlage des Bestätigungs- und Aufhebungsbeschlusses des Ausgleiches. (T6)
- 3 Ob 120/79  
Entscheidungstext OGH 28.11.1979 3 Ob 120/79  
Beis wie T6
- 3 Ob 140/79  
Entscheidungstext OGH 19.12.1979 3 Ob 140/79  
Beisatz: § 54 Abs 1 Z 2 EO: globaler Unterhaltsrückstand ohne Aufgliederung der Anteile der betreibenden Gläubiger. (T7) = EFSIlg 34592
- 3 Ob 9/80  
Entscheidungstext OGH 23.01.1980 3 Ob 9/80  
Beis wie T7
- 3 Ob 137/81  
Entscheidungstext OGH 25.11.1981 3 Ob 137/81
- 3 Ob 139/81  
Entscheidungstext OGH 25.11.1981 3 Ob 139/81  
Beis wie T7
- 3 Ob 151/81  
Entscheidungstext OGH 20.01.1982 3 Ob 151/81  
Beis wie T7; Beisatz: Dies muß auch nach § 6 Abs 3 LPfG zur Abweisung des Exekutionsantrages in Ansehung der laufenden Unterhaltsbeträge führen (so schon 3 Ob 9/80). (T8)
- 3 Ob 28/82  
Entscheidungstext OGH 24.02.1982 3 Ob 28/82
- 3 Ob 166/82  
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 3 Ob 166/82  
Beisatz: Dem Exekutionsantrag läßt sich weder entnehmen, um welche Bezüge es sich handelt, noch gegen welchen Drittschuldner diese dem Verpflichteten überhaupt zustehen sollen. (T9)
- 3 Ob 106/83  
Entscheidungstext OGH 28.07.1983 3 Ob 106/83  
Beisatz: Inhaltliche Mängel können auch nach der durch die Zivilverfahrens-Novelle 1983 geänderten Fassung des § 84 ZPO nicht verbessert werden. (Hier: Abweichung hinsichtlich Namen, Beschäftigung oder Anschrift des Verpflichteten und des Titelschuldners derart, daß Zweifel an der Identität entstehen können. (T10)
- 3 Ob 122/83  
Entscheidungstext OGH 12.10.1983 3 Ob 122/83  
Auch; ÖBl 1984,51
- 3 Ob 31/84  
Entscheidungstext OGH 11.04.1984 3 Ob 31/84  
Vgl auch; Beis wie T10

- 3 Ob 32/84  
Entscheidungstext OGH 11.04.1984 3 Ob 32/84  
Vgl auch; Beis wie T10
- 3 Ob 45/84  
Entscheidungstext OGH 23.05.1984 3 Ob 45/84  
Beis wie T10; Beisatz hier: Bezeichnung der anzuwendenden Exekutionsmittel. (T11)
- 3 Ob 111/85  
Entscheidungstext OGH 19.02.1986 3 Ob 111/85  
Auch
- 3 Ob 139/87  
Entscheidungstext OGH 16.12.1987 3 Ob 139/87  
Beis wie T10 nur: Inhaltliche Mängel können auch nach der durch die Zivilverfahrens-Novelle 1983 geänderten Fassung des § 84 ZPO nicht verbessert werden. (T12) Beisatz: Nicht verbesserungsfähiger Inhaltsmangel, wenn nur der Bestand einer Reihe von Höchstbetragshypotheken behauptet wurde, nicht aber auch, wieso diese Pfandrechte für einen Kredit auf Grund eines späteren Vertrages - auf Grund dessen die Exekution beantragt wurde - haften. (T13)
- 3 Ob 149/89  
Entscheidungstext OGH 28.02.1990 3 Ob 149/89  
Beis wie T12; RZ 1190/112
- 3 Ob 2009/96d  
Entscheidungstext OGH 10.07.1996 3 Ob 2009/96d  
Einschränkend; Beisatz: Dies gilt seit der Eo-Novelle 1995 nicht mehr für Exekutionsanträge im vereinfachten Bewilligungsverfahren (§ 54b Abs 2 Z1 EO), wohl aber bei Exekution auf das unbewegliche Vermögen. (T14)
- 3 Ob 2031/96i  
Entscheidungstext OGH 10.07.1996 3 Ob 2031/96i
- 3 Ob 86/97m  
Entscheidungstext OGH 26.03.1997 3 Ob 86/97m  
Gegenteilig: Seit der EO-Nov 1995 sind nunmehr auch Inhaltsmängel verbesserungsfähig. Die Verbesserung von Inhaltsmängeln ist nicht auf Anträge im vereinfachten Bewilligungsverfahren beschränkt. (T15)

### **Schlagworte**

Bem zum RS: Vgl zur Rechtslage seit der EO-Novelle 1995 RS0106413.

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0001894

### **Dokumentnummer**

JJR\_19730522\_OGH0002\_0030OB00092\_7300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)